

**An den
Verantwortlichen für die
Korruptionsbekämpfung und die
Transparenz der AOV – Agentur für die
Verfahren und die Aufsicht im Bereich
öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und
Lieferaufträge**
Südtiroler Straße Nr. 50
39100 Bozen (BZ)

ANTRAG AUF ÜBERPRÜFUNG

(Im Sinne des Art. 5, Absatz 7, des G.v.D. vom 14. März 2013, Nr. 33, i.g.F.)

Die/Der Unterfertigte

ZUNAME * _____

NAME* _____

GEBOREN IN* _____ AM ____/____/____

WOHNHAFT IN* _____ PROV (____)

E-Mail _____

Tel. _____

in ihrer/seiner Funktion als

Antragsteller/in in Bezug auf den Antrag auf allgemeinen Bürgerzugang, welcher am
..... eingereicht wurde,

Drittbetroffene/r in Bezug auf den Antrag auf Widerspruch, welcher am
eingereicht wurde,

mit welchem Zugang zu folgenden Unterlagen/Informationen/Daten beantragt wurde:

.....
.....
..... [1]

Berücksichtigt, dass bis heute

der Antrag teilweise angenommen wurde;

der Antrag abgelehnt wurde;

keine Antwort eingelangt ist;

der Widerspruch der Gegenpartei nicht angenommen wurde (zur Gänze oder teilweise)

BEANTRAGT

im Sinne des Art. 5, Absatz 7, des G.v.D. Nr. 33/2013, i.g.F., die Überprüfung des Antrages
auf allgemeinen Bürgerzugang / Widerspruch.

Elektronische Postadresse für Mitteilungen: [2]

Mit Unterzeichnung des gegenständlichen Antrages verpflichtet sich der Antragsteller, die im Zuge dieses Antrages erhaltenen Daten, Informationen und Unterlagen, welche im Sinne des G.v.D. Nr. 33/2013 nicht der Verpflichtung zur Veröffentlichung unterliegen, nicht zu verbreiten, mitzuteilen und weiterzugeben und stimmt ausdrücklich der Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne des G.v.D. Nr. 196/2003, i.g.F., zu, siehe nachfolgender Informationsvermerk.

Ort und Datum _____ am ____/____/_____

Unterschrift _____

Anlage: Kopie des Erkennungsausweises.

* Verpflichtende Daten

[1] Angabe der für die Ermittlung der mit Antrag auf Bürgerzugang beantragten Daten/Unterlagen notwendigen Informationen.

[2] Anschrift (bevorzugt eine elektronische Postadresse) an welche die Antwort auf diesen Antrag übermittelt werden soll.

► **ANWEISUNGEN:**

Dieses Formular kann wie folgt übermittelt werden:

- Mittels ZEP an ***agenturauftraege.agenziaappalti@pec.prov.bz.it***;
- Auf dem **Postweg: *Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge*** - Südtiroler Straße Nr. 50 - **39100 Bozen (BZ)**;
- Persönlich im Sekretariat bei der oben angeführten Anschrift
- Mittels E-Mail an ***agenturauftraege@provinz.bz.it***

INFORMATION ZUR VERARBEITUNG DER PERSÖNLICHEN DATEN, DIE MITTELS ANTRAG ÜBERMITTELT WERDEN (GEMÄSS ART. 13 DES G.V.D. NR. 196/2003, I.G.F.)

1. Zweck der Datenverarbeitung

Die persönlichen Daten werden von der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge zur Abwicklung ihrer institutionellen Funktion hinsichtlich des eingeleiteten Verfahrens weiterverarbeitet.

2. Art der Aushändigung

Die Aushändigung der persönlichen Daten ist verpflichtend, da ohne diese das vorher genannte Verfahren nicht eingeleitet werden kann und die Bekanntmachung des abschließenden Verfahrens nicht möglich ist.

3. Art und Weise der Datenverarbeitung

Mit Bezug auf obgenannten Zweck erfolgt die Datenverarbeitung auf telematischem Weg und händisch, damit die Vertraulichkeit und die Sicherheit dieser garantiert sind.

Die Daten werden nicht verbreitet und sie können eventuell in anonymer Form genutzt werden.

4. Kategorien der Subjekte, welchen die persönlichen Daten weitergegeben werden können oder welche in ihrer Eigenschaft als Verantwortliche oder Sachbearbeiter Einsicht nehmen können

Die Angestellten und Mitarbeiter, auch externe, des Inhabers und Subjekte, welche mit obgenanntem Zweck verbundene Dienste leisten (wie z.B. technische Dienstleistungen) können aktenkundig sein. Jene Subjekte handeln in der Eigenschaft des Verantwortlichen oder Sachbearbeiters. Die Daten können nur aufgrund einer gesetzlichen Bestimmung oder Verordnung, welche dies vorsieht, anderen öffentlichen und/oder privaten Rechtssubjekten mitgeteilt werden.

5. Dauer

Die Daten werden so lange gespeichert, als sie zur Erfüllung der in den Bereichen Abgaben, Buchhaltung und Verwaltung geltenden rechtlichen Verpflichtungen benötigt werden, und zwar bis zu 5 Jahre nach Abschluss des Verfahrens.

6. Automatisierte Entscheidungsfindung

Die Verarbeitung der Daten stützt sich nicht auf eine automatisierte Entscheidungsfindung.

7. Rechte des Interessierten

Dem Interessierten sind die von Art. 7 des G.v.D. Nr. 196/2003 vorgesehenen Rechte zuerkannt und im Besonderen das Recht, auf seine persönlichen Daten zuzugreifen, deren Berichtigung, Aktualisierung oder Löschung, falls die Daten unvollständig, unrichtig oder unter Gesetzesverletzung gesammelt wurden, anzufordern, sowie das Recht auf Widerspruch zur Weiterverarbeitung und auf Umwandlung in anonyme Form. Um von diesen Rechten Gebrauch zu machen, kann sich der Interessierte an den Verantwortlichen zur Datenverarbeitung wenden.

8. Rechtsbehelfe: Erhält die betroffene Person auf ihren Antrag nicht innerhalb von 30 Tagen nach Eingang – diese Frist kann um weitere 60 Tage verlängert werden, wenn dies wegen der Komplexität oder wegen der hohen Anzahl von Anträgen erforderlich ist – eine Rückmeldung, kann sie Beschwerde bei der Datenschutzbehörde oder Rekurs bei Gericht einlegen.

9. Inhaber und Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Der Inhaber der Datenverarbeitung ist die Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge, mit Sitz in Südtiroler Straße Nr. 50 – 39100 Bozen (BZ).

Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung ist der Direktor der Agentur mit Büros in der Südtiroler Straße Nr. 50 – 39100 Bozen (BZ).